

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	103418
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7434</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Öjendorf-Friedhof
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>176</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	26.09.2016
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1645,4043
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz** § 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer **Schutz nur teilweise** **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
– <b>Alter</b>	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– <b>Seltenheit</b>	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Vor einigen Jahren angelegtes, flaches Kleingewässer in eigentlich sandig-magerer Umgebung, relativ flach, mit nur etwa 0,5 m hohen Böschungen. Mit etwas wechselnden Wasserständen, abgelagerte Bestände von Dreifurchiger Wasserlinse am Ufer deuten daraufhin, dass der Wasserstand in jüngerer Zeit um ca. 20 cm gefallen ist. Insgesamt treten vermutlich Schwankungen in der Größenordnung von 30 bis 50 cm auf. Ursprünglich sind in das Gewässer vermutlich einige Wasserpflanzen eingebracht worden, eine Seerose und der Tannenwedel im Gebiet deuten auf gärtnerische Einflüsse hin. Natürlicherweise hat sich über große Anteile des Gewässers bereits ein Röhricht aus Schilf ausgebreitet. Die mager-sandigen Böden werden zu hohen Anteilen von Moosen überwachsen. Unter dem Schilf wächst ein recht großer, durchgängiger Bestand von Waldsimse. Im oberen Uferbereich geht der Bewuchs in sehr dichtes Weidengebüsch über, das hier etwa 3 bis 4 m Höhe und Stammdicken um maximal 5 cm erreicht und sehr dicht steht und das Gewässer sehr unzugänglich macht. Die noch erkennbare Wasserfläche ist um 30 bis 40 cm tief und stark getrübt, eventuell ein Hinweis darauf, dass Bisam im Gebiet aktiv ist. Submers ist ein größerer Bestand von Tausendblatt erkennbar. Es bestehen Tendenzen zur vollständigen Verlandung, die Schilfröhrichte erreichen mitunter 2 bis 3 m Breite und sind schon weit in die Gewässermitte vorgedrungen. Im oberen Uferbereich geht die Vegetation fließend in die der benachbarten halbruderalen Gras- und Staudenfluren über.

## Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	SEG	Angelegte Kleingewässer, klein, naturnah, nährstoffreich (2000)		
4	3150	Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Westlich des Öjendorfer Sees, nördlich des Öjendorfer Friedhofs		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Sukzessionsflächen		
<b>Rechtswert (X)</b>	575260	<b>Hochwert (Y)</b>	5935453
<b>Bezirk</b>	Hamburg-Mitte	<b>Naturraum</b>	Glinder Geest (696.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Billstedt (130)	<b>Gemarkung</b>	Öjendorf (116)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Öjendorf-Billstedter Geest [ HH-2016 / Anteil : 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	103418
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7434</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Öjendorf-Friedhof
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>176</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	26.09.2016
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1645,4043
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
103418	53725	7434	86	01.08.2007	<	7436	10023

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
55746	0	7434_176_260916_1.JPG	
55747	0	7434_176_260916_2.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	103418
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7434</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Öjendorf-Friedhof
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>176</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	26.09.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1645,4043
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung/ Einflüsse	Deutliche Wasserstandsschwankungen, dadurch auch Beschleunigung der Verlandungstendenzen.
Wertgesichtspunkte	Sehr ungestört gelegen, sehr artenreich bewachsen, derzeit als Amphibien-Laichgewässer vermutlich noch von großer Bedeutung (es wurden allerdings wenige Amphibien im Gebiet gesichtet, eventuell gibt es nachteilige Entwicklungen).
Maßnahmen	In den kommenden Jahren sollten Unterhaltungs- oder Entkusselungsmaßnahmen stattfinden, damit eine offene Wasserfläche und die Eignung als Amphibien-Lebensraum erhalten bleiben.

## Foto

<b>Fotodatei</b>	7434_176_260916_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	7434_176_260916_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>		<b>Bildbeschreibung</b>	
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biototyp</b>	Angelegte Kleingewässer, klein, naturnah, nährstoffreich (2000)	<b>Biototyp</b>	SEG
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions	<b>FFH-LRT</b>	3150
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	103418
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7434</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Öjendorf-Friedhof
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>176</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	26.09.2016
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1645,4043
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**FFH-Bewertungen (BFN)**

		Wert	AZ	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>			
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
<b>1</b>	<b>3150 (BFN) Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitons</b>		C	
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b>		C	
3.2	Arteninventar Zahl LRT-typischer Arten			
	A: 10			
	B:			
	C: 5	4	C	
<b>4</b>	<b>Habitatstrukturen</b>		B	
	Anzahl typisch ausgebildeter Vegetationsstrukturelemente, Verlandungsvegetation:			
	A: >= 3 verschiedene		A	
	Begründung für Bewertung: 5			
	B: 2 verschiedene			
	C: 1			
	Anzahl typisch ausgebildeter Vegetationsstrukturelemente, aquatische Vegetation:			
	A: >= 4 verschiedene			
	B: 2-3 verschiedene		B	
	Begründung für Bewertung: 3			
	C: 1			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b>		C	
5.2	Wasserspiegelabsenkung (gutachterlich mit Begründung)			
	A: nicht erkennbar		A	
	Begründung für Bewertung: keine			
	B: vorhanden; als Folge mäßige Beeinträchtigung			
	C: vorhanden; als Folge starke Beeinträchtigung			
	Anteil der Uferlinie, der durch anthropogene Nutzung (nur negative Einflüsse, nicht: schutzzielkonforme Pflegemaßnahmen) überformt ist (%)			
	A: < 10 %	2	A	
	B: 10 - 25 %			
	C: > 25 - 50 %			
	potenzielle Eindringtiefe der submersen Vegetation: Trübung des Gewässers			
	A: klar, Aufwuchs bis in größere Tiefen möglich			
	B: leicht getrübt, Eindringtiefe begrenzt			
	C: deutlich getrübt, Eindringtiefe gering		C	
	Begründung für Bewertung: gering			
5.2	Grad der Störung durch Freizeitnutzung (gutachterlich mit Begründung)			
	A: keine oder gering, d. h. höchstens gelegentlich und auf geringem Flächenanteil (< 10 %)		A	
	Begründung für Bewertung: geringen			
	B: mäßig (alle anderen Kombinationen)			
	C: stark (dauerhaft oder auf > 25 % der Fläche)			
5.2	Teichbewirtschaftung (Art und Umfang beschreiben; Bewertung gutachterlich)			
	A: keine Auswirkungen erkennbar		A	
	Begründung für Bewertung: keine			
	B: geringe Einflüsse			
	C: deutlich schädliche Einflüsse			

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	103418	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7434</b>	
			<b>DK5 - Name</b>	Öjendorf-Friedhof	
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>176</b>	
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>	26.09.2016
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1645,4043
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
<b>1 Lebensraumtyp</b>				
<b>3 Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
<b>4 Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
<b>5 Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung				
5.2	diffuse Nährstoffeinträge aus Umland; A: keine Begründung für Bewertung: keine B: gering C: deutlich		A	
5.2	belastete Zuleitung o. Zufluss; Einträge A: keine Begründung für Bewertung: keine B: geringe C: deutliche		A	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,7
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	sehr naß	8,7
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,8
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,4
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,8
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	1,6
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		4
	<b>Giftpflanzen</b>		3
	<b>Überschw.anzeiger</b>		9

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Alisma plantago-aquatica (Gewöhnlicher Froschlöffel)	7	w		-	-						-						
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		-	-						-						
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		-	-						-						
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	z		-	-						-						
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	w		-	-						-						
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-	-						-						
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w		-	-						-						
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w	Ne	-	-						-						
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	w		-	-						-						
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		-	-						-						
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w		-	-						-						
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	w		-	-						-						
Hippuris vulgaris (Tannenwedel)	7	z	W	-	-						-		1	3	3	V	
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	z		-	-						-		b				
Juncus acutiflorus (Spitzblütige Binse)	7	z		-	-						-			3		3	
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	z		-	-						-						
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	z		-	-						-						

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	103418
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7434</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Öjendorf-Friedhof
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>176</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	26.09.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1645,4043
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	z	W	-	-						-				V			
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	w		-	-						-						V	
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	z		-	-						-							
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-						-							
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-	-						-							
Mentha aquatica (Wasser-Minze)	7	z		-	-						-							
Myriophyllum verticillatum (Quirliges Tausendblatt)	7	w	W	-	-						-				2		V	
Nymphaea alba (Weiße Seerose)	7	w	W	-	-						-			b	2			
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w		-	-						-							
Phragmites australis (Schilf)	7	h		-	-						-							
Poa palustris (Sumpf-Rispengras)	7	w		-	-						-							
Salix alba (Silber-Weide)	7	h		-	-						-							
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z		-	-						-							
Salix triandra (Mandel-Weide)	7	z		-	-						-							
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	h		-	-						-						V	
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	w	Ne	-	-						-							
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	z		-	-						-							
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	w		-	-						-							
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>5</b>	<b>1</b>	<b>5</b>	<b>1</b>	
<b>Anzahl Arten</b>														<b>35</b>				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Tierartenliste

	Rote Liste				FFH						
	B	A	S	G	HH	ND	SH	D	II	IV	V
<b>1</b>	<b>B</b> ArtSchG							<b>D</b>			
<b>2</b>	<b>Anzahl</b>							<b>Anzahltyp</b>			
<b>3</b>	<b>Anzahl geschätzt</b>							<b>Geschlecht</b>			
<b>4</b>	<b>Methode</b>							<b>Verhalten</b>			
<b>5</b>	<b>Nachweis</b>										
<b>Amphibien</b>											
Rana temporaria (Grasfrosch)	1	b		3				V			v
	2										
	3	11-20									
	4										
	5	juveniles Tier									